

CHECKLISTE FÜR IHREN FENSTERKAUF

GRÜNDE FÜR DEN FENSTERKAUF/TAUSCH:

- Neubau Sanierung

UM WELCHES OBJEKT HANDELT ES SICH:

- Ein- oder Mehrfamilienhaus Niedrigenergiehaus Passivhaus

AUSWAHL DES RAHMENWERKSTOFFES:

- Kunststoff Kunststoff/Alu
 Holz/Alu
 Kombination Kunststoff/Alu und Holz/Alu

GESTALTUNGSMÖGLICHKEITEN DER FENSTER:

- Fensterteilung: ein- oder mehrflügelig, Oberlichte
 Formen (Rechteck, Rundbogen, Schrägkonstruktion, individuelle Anfertigungen etc.)
 Farben (alle RAL-Farben, Holzdekor-, Metallicdekor-, Edelstahl-Farben, Holzfarben etc.)
 Sprossen (Teilungen, Arten etc.)
 Griffe
 Glas

ÖFFNUNGSARTEN:

- Dreh Faltschiebe
 Kipp Sperrbare Türen
 Dreh-Kipp Fixverglast
 Schiebe Außenöffnende Türen
 Hebeschiebe

PRODUKTE „RUND UM DAS FENSTER“:

- Sonnen- u. Sichtschutz Zusatzausstattungen wie (Rollläden, Raffstores, Fensterläden, z.B. Kindersicherung, Trittschutzleiste, Zuschlag-sicherung, Sicherheitsglas etc.)
 Integrierter Sonnen- und Sichtschutz = Verbundfenster Ziergriffe
 Insektenschutz Hauseingangstüren
 Einbruchschutz

WÄRMESCHUTZ:

- Standardausführung $U_w = 1,2$ bis $1,3$ W/m²K
 Erhöhter Wärmeschutz $U_w = 1,0$ bis $1,2$ W/m²K
 Passivhausgeeigneter Wärmeschutz $U_w \sim 0,8$ W/m²K
 Niedrigenergiehausgeeigneter Wärmeschutz $U_w = 0,8$ bis $1,0$ W/m²K
 Energieeinsparpotential: Heizkostensparnis aufgrund hoch wärmedämmender Fenster mit dem Energiesparrechner von Internorm auf www.internorm.com einfach und schnell berechnen

SCHALLSCHUTZ:

- Hoher Lärmpegel (z.B. Flug- und Schienenlärm, stark frequentierte Straßen) – erfordert eine Schalldämmung von $R_w =$ über 40 dB
 Mittlerer Lärmpegel (z.B. normal befahrene Straßen, größere Entfernung zu Schallquellen) – erfordert eine Schalldämmung von $R_w = 36$ bis 39 dB
 Niedriger Lärmpegel (z.B. Wohnsiedlung am Land, im Grünen) – erfordert eine Schalldämmung von $R_w = 32$ bis 35 dB

WELCHE LÜFTUNGSMÖGLICHKEITEN BENÖTIGE ICH?

- Manuelles Öffnen der Fenster (Dreh-/Kipp)
 Dauerlüftungseinrichtung mit oder ohne Gebläse
 Spaltlüftung

MONTAGE DER FENSTER:

- Montageplanung nach den Regeln der Technik – gemeinsam mit dem Internorm [1st] window partner
 Qualifizierte Montage nach den Regeln der Technik (z.B. ÖNORM, RAL etc.)

WARTUNG UND PFLEGE:

- Wartungsvertrag mit qualifiziertem Internorm [1st] window partner
 Wartung durch Eigenleistung
 Beachtung der Internorm-Fibel/Pflege, Wartung und Garantien

FENSTER-OFFERTE – BEACHTEN SIE BEIM VERGLEICH IMMER:

- Fenstermaße Wärme- und Schalldämmwerte (lt. Prüfzeugnisse)
 Verglasung Anzahl der Dichtungen
 Beschläge Auf Funktion
 Bautiefe Design-Ausführung
 Zubehör Gütezeichen
 Oberflächenausführung

GARANTIE-LEISTUNGEN:

- Auf Profile (Verfärbung, Rissbildung, Anlaufen der Isoliergläser) Auf Oberflächen
 Marke Internorm als Sicherheit Auf Verglasung
 Beständigkeit des Fensterherstellers als Garant

WELCHE DIENSTLEISTUNGEN ERWARTE ICH MIR?

- Abmessen der Fenster Detailliertes, transparentes
 Montage Offert mit Grafiken
 Wartung Sonstiges

ZU BEACHTEN:

- Förderungen Regionale Bauvorschriften
 Einhaltung von allfälligen Gestaltungsvorgaben Lieferzeiten

PREIS-/LEISTUNGSVERHÄLTNIS IN BEZUG AUF PERSÖNLICHE ANSPRÜCHE:

- Verarbeitungsqualität
 Einbruchschutz
 Maximale Energieeffizienz – optimale Wärmedämmung – geringe Heizkosten
 Klimaschutz: geringere CO₂-Emissionen durch hohe Wärmedämmung
 Unkomplizierte Wartung und Pflege
 Kostengünstige Wartung und Pflege
 Umfangreiche Garantien und Langlebigkeit
 Schnelle Amortisation der Investition
 Jahrzehntelanger Werterhalt

Ein umfangreiches und nachprüfbares Dienstleistungsspektrum können Sie bei unseren [1st] window partnern erwarten.